

brandt) offtermals viel gutes außrichten. Dann die Alten / vnserer Vorfahren haben den Corallen vnd Perlen zugeschrieben / daß sie das unreine / vnd corrupierte Geblüt / im ganzen Leibe reinigen / Melancholiam vnd alle Trawrigkeiten vertreiben / das Herz stärken / vnd den Menschen frölich machen solten / welches sie dann auch kräftig verrichten: Hergegen aber die Magisteria nicht. Vnd ist solches die Vrsach / daß die vnberente Corallen / Perlen / vnd Fischsteine besser wirken / als die verbrandte Magisteria. Dann offenbar / vnd genugsam bewußt ist / daß oberzehlte Kranckheiten mehrtheils von obstructionibus lienis herkommen; welche obstructiones dann nichts anders seyn / als ein succus tartareus, oder pituida acida, welcher die viscera interna eingenommen / vnd erfüllet / vnd sich darinn coaguliret hat. Durch welche Verstopffung dann / nit allein Hauptweh / Schwindel / Herzbochen / Zittern der Glieder / lassitudo spontanea, viel vomitus, vnnatürlicher Hunger / auch Unlust / vnd Begierd zum Essen / bald Kälte / bald liegende Hitze / vnd dergleichen viel wunderbarliche Symptomata entstehen: Sondern auch die ganze massa sanguinea, in die aller-schädlichste putredinem & corruptionem gebracht wirdt / davon lepra, scorbutus, vnd andere abschewliche Kränken herkommen.

Vnd ist also dieses Unheyls / wie gehört / nur allein die Vrsach / ein tartarus crudus acidus, durch welchen so viel schwere Kranckheiten entspringen.